

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Alois Stegerwald

Stand: 30.04.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Alois Stegerwald

Katholischer Geistlicher

* 26. November 1904, # 22. Mai 1963

Dr. rer. pol.,

Sohn von Adam Stegerwald,

Studium der Volkswirtschaft und Rechtswissenschaften in Berlin,

im Staatsdienst,

Studium der Theologie in der Schweiz,

1941 Priesterweihe in Freiburg in der Schweiz,

Organisator der Christlichen Nothilfe von der Schweiz aus,

Geistlicher der Diözese Fargo im US-Bundesstaat Dakota,

Rückkehr nach Deutschland,

1950 Gründer der Deutschen Wohnungsgesellschaft mbH (Dewog),

1955 Subsidiar bei Sankt Urban in Köln,

Monsignore.

Informationen zu dieser Person finden Sie in folgenden Webressourcen und Publikationen:

Quellen und Literatur:

Stegerwald, Alois, in: Budde, Heinz, Handbuch der christlich-sozialen Bewegung, Recklinghausen 1967, in: World Biographical Information System Online, Document ID:D835-183-6, in: wbis.degruyter.com (abgerufen am 25.05.2018)

Personalschematismus für die Erzdiözese Köln 1963. Nach dem Stande vom 20. November 1962, Köln o.J. [1963], S. 67, 151.

GND: [119144484](#)

VIAF: [68175028](#)

Empfohlene Zitierweise: Alois Stegerwald, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: <https://faulhaber-edition.de/06791>. Letzter Zugriff am 30.04.2024.